

Physiotherapie

Während Ihres stationären Aufenthaltes werden Sie täglich durch eine Fachkraft für Physiotherapie betreut. Dies ist ein wichtiger Baustein unseres Therapiekonzeptes. Angepasst an Ihren Gesundheitszustand werden Atemgymnastik, passive und aktive Bewegungsübungen durchgeführt. Ihnen stehen hierzu unter anderem Ergometer und Hanteln zur Verfügung.



Besuch

Besuch ist auf unserer Station jederzeit Willkommen! Bitte haben Sie jedoch Verständnis dafür, dass nur maximal 2 Besucher auf einmal kommen dürfen und eine Übernachtung bei Ihnen im Zimmer nicht möglich ist.

Mobilität

Aufgrund ihrer fortgeschrittenen Herzschwäche ist eine kontinuierliche Monitorüberwachung notwendig, die Sie in Ihrer Mobilität leider eingeschränkt. Zusammen mit Ihrem Monitor können Sie sich jedoch auf dem Flur unserer Station bewegen.

Ansprechpartner

Pflege der HI-Wach-Station:
Tel. 06221 - 56 37705

Im Notfall:
Verbindung zum Dienstarzt der HI-Wachstation
über die Pforte
Tel. 06221 - 56 38782

Elektive Aufnahmen

Zentrales Patientenmanagement der Inneren Medizin III
Mo. – Fr. 08.00 – 15.00 Uhr
Tel. 06221 - 56 7811



Universitätsklinikum Heidelberg



Ihr Weg zum neuen Herz

Leitfaden für Ihren Aufenthalt auf
der HI-Wach-Station

Liebe Patientin, lieber Patient,

Sie leiden an einer fortgeschrittenen Herzschwäche, welche Ihre Lebensqualität und -erwartung deutlich einschränkt. Da alle konservativen Behandlungsoptionen bei Ihnen ausgeschöpft wurden, wurden Sie hoch dringlich für eine Herztransplantation angemeldet (sog. „HU-Listung“). Bis ein für Sie passendes Organ gefunden ist, werden Sie auf unserer Herzinsuffizienz-Wach-Station („HI-Wach“) von uns umfassend und kompetent betreut. Da die Wartezeit für ein neues Herz mitunter Wochen oder sogar Monate beträgt, ist hier eine intensive Überwachung und ggf. Therapie notwendig. Mit Hilfe dieses Flyers möchten wir Sie mit unserer HI-Wach-Station vertraut machen, um Ihnen den Aufenthalt bei uns so angenehm wie möglich zu gestalten.



Die Station

Die HI-Wach-Station ist eine Station speziell für Patienten mit einer akuten oder chronischen schweren Herzschwäche. Sie verfügt über acht Betten und ist die erste Station in Deutschland, deren Ausstattung (Überwachungsmöglichkeiten, interventionelle Therapien) und Personal (Ärzte, Pflege, Physiotherapie) speziell auf die Therapie der terminalen Herzinsuffizienz ausgerichtet ist. Unsere modernste Ausstattung und das innovative Diagnostik- und Therapiekonzept ist bislang einzigartig und soll letztlich Ihrer Gesundheit zu Gute kommen.

Das Team

Auf unserer Station werden Sie rund um die Uhr von unseren speziell ausgebildeten Pflegekräften sowie einer Stations-ärztin/ einem Stationsarzt betreut. Zusätzlich erfolgen tägliche Visiten durch einen erfahrenen Oberarzt. Unsere Station arbeitet eng mit unserer Klinik für Herzchirurgie zusammen, wichtige Therapieentscheidungen werden stets im interdisziplinären Team besprochen. Da eine Herztransplantation eine psychische Belastung für Sie und Ihre Angehörigen darstellen kann, werden Sie bei uns zusätzlich engmaschig von Fachkollegen der Abteilung für psychosomatische Medizin im Haus mitbetreut.

Die Zimmer

Unsere Station verfügt ausschließlich über helle, geräumige 2-Bett-Zimmer mit jeweils einem eigenen Bad. Zur Verwahrung Ihrer persönlichen Gegenstände stehen Ihnen ein Schrank sowie ein Nachttisch zur Verfügung. Ein Vorhang zwischen den Betten ermöglicht Ihnen Ihre Privatsphäre zu schützen. Jedes Bett verfügt über einen eigenen Fernsehmonitor mit Kopfhörern, ein kabelloser Internet-Zugang ist möglich. Bett und Nachttisch lassen sich bequem per Fernbedienung elektrisch bedienen.

Das Monitoring

Da sie an einer fortgeschrittenen Herzinsuffizienz leiden werden während Ihres Aufenthaltes auf unserer HI-Wach-Station Ihre Vitalparameter rund um die Uhr per Monitor überwacht. Dazu gehören eine kontinuierliche Aufzeichnung von EKG und Puls sowie stündliche Blutdruckmessungen. Sollte Ihr Gesundheitszustand dies erfordern, werden weitere Parameter wie z.B. der zentrale Venendruck erfasst. Diese umfassende Überwachung erlaubt es die Therapie optimal zu steuern. Die Bedienung des Monitors erfolgt über das entsprechend ausgebildete Fachpersonal.